

DRUCKPROBENPROTOKOLL mit dem Prüfmedium ölfreier Druckluft oder Inertgasen für Heizung und Trinkwasser

für die Systeme alpex F50 PROFI und alpex L mit Pressfittings (alpex F50 PROFI Dim. 16, 20, 26, 32; alpex L Dim. 40, 50, 63, 75)* oder Steckfittings alpex-plus (Dim. 16, 20, 26)

Bauvorhaben _____

Bauabschnitt _____

Auftraggeber vertreten durch _____

Auftragnehmer vertreten durch _____

Betriebsdruck: _____ bar Mediumtemperatur: _____ °C Umgebungstemperatur: _____ °C

Die Anlage wurde als Gesamtanlage _____ in Teilabschnitten geprüft

Alle Leitungen sind mit metallischen Stopfen, Kappen, Steckscheiben oder Blindflanschen zu verschließen. Apparate, Druckbehälter oder Trinkwassererwärmer sind von den Leitungen zu trennen. Eine Sichtkontrolle aller Rohrverbindungen auf fachgerechte Ausführung ist durchzuführen.

Die Hinweise ZVSHK Merkblatt „Dichtheitsprüfungen von Trinkwasser-Installationen mit Druckluft oder Inertgas“ sowie die VDI 6023 Blatt 1 „Hygiene in Trinkwasseranlagen“ sind zu beachten.

1. Dichtheitsprüfung nach dem ZVSHK Merkblatt

Prüfdruck 150 mbar: Bis 100 Liter Leitungsvolumen mindestens 120 Minuten Prüfzeit, je weitere 100 Liter ist die Prüfzeit um 20 Minuten zu erhöhen.

Leitungsvolumen: _____ Liter Prüfzeit: _____ Minuten

Temperaturabgleich und Beharrungszustand bei Kunststoffwerkstoffen werden abgewartet, danach beginnt die Prüfzeit.

- Sichtkontrolle der Leitungsanlage wurde vorgenommen
- Kontrolle per Manometer/U-Rohr wurde vorgenommen**
- Während der Prüfzeit ist kein Druckabfall festgestellt worden

2. Festigkeitsprüfung

Temperaturabgleich und Beharrungszustand bei Kunststoffwerkstoffen werden abgewartet, danach beginnt die Prüfzeit.

Prüfdruck max. 3 bar* ≤ 63 x 4,5 mm Prüfzeit beträgt 10 Minuten**
Prüfdruck max. 1 bar* > 63 x 4,5 mm Prüfzeit beträgt 10 Minuten**

Das Rohrsystem ist dicht

Ort, Datum _____

(Unterschrift Auftraggeber/Vertreter)

(Unterschrift Auftragnehmer/Vertreter)

* Die alpex-duo Fittings in den Dim. 40, 50 und 63 sind nicht mit der Leckagefunktion ausgestattet.

** Es sind Druckmessgeräte zu verwenden, die einwandfreies Ablesen einer Druckänderung von 1 mbar gestatten.

*** Es sind Druckmessgeräte zu verwenden, die einwandfreies Ablesen einer Druckänderung von 0,1 bar gestatten.